

451679-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Projektleitung für Bauprojekte der Berliner Verkehrsbetriebe

OJ S 145/2024 26/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BVG Projekt GmbH

E-Mail: Einkauf.OE4@bvg.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projektleitung für Bauprojekte der Berliner Verkehrsbetriebe

Beschreibung: Übernahme von Projektleitungsaufgaben bei der Umsetzung anspruchsvoller, BIM-gestützter Infrastrukturbauvorhaben in Berlin während der Planung, Ausführung und Inbetriebnahme.

Kennung des Verfahrens: 167ed384-27d7-4778-a289-168507f7ad72

Interne Kennung: FEM4-0547-2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Projektleitung für Bauprojekte der Berliner Verkehrsbetriebe

Beschreibung: Das Projektmanagement für Tunnel- und Trogbauwerke umfasst die spezifischen Aufgaben und Verantwortlichkeiten, die sich darauf konzentrieren, das Bauprojekt zu steuern und zu überwachen. Nachstehend die für uns wesentlichen Aspekte über die Leistungsphasen 1-8 der HOAI unter Berücksichtigung der für die Phase relevanten Schwerpunkte: Projektinitiierung und -definition: Projektziele und -anforderungen: Klare

Definition der Projektziele, Anforderungen und gewünschten Ergebnisse. Stakeholder-Identifikation und -Engagement: Identifizierung aller relevanten Stakeholder und Sicherstellung ihrer Einbindung in den Projektprozess. Projektplanung: Auftragnehmerauswahl: Ausschreibung, Bewertung und Auswahl von Auftragnehmern und Dienstleistern. Vertragsmanagement: Erstellung und Verwaltung von Verträgen mit Auftragnehmern, einschließlich der Definition von Leistungsanforderungen, Zeitplänen und Budgets. Projektüberwachung und -kontrolle: Fortschrittsüberwachung: Regelmäßige Überprüfung des Projektfortschritts im Vergleich zu den geplanten Meilensteinen und Zielen. Kostenkontrolle: Überwachung der Ausgaben und Sicherstellung, dass das Projekt im Rahmen des Budgets bleibt. Qualitätskontrolle: Sicherstellung, dass die Arbeiten den festgelegten Qualitätsstandards entsprechen. Risikomanagement: Risikobewertung und -analyse: Identifizierung und Bewertung von Risiken aus Sicht des Auftraggebers. Risikominderungsmaßnahmen: Entwicklung und Implementierung von Maßnahmen zur Minimierung identifizierter Risiken. Kommunikation und Berichterstattung: Kommunikationsplan: Entwicklung eines Plans für die effektive Kommunikation zwischen dem Auftraggeber und den Auftragnehmern sowie anderen Stakeholdern. Berichterstattung: Regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsführung und andere relevante Stakeholder über den Projektfortschritt, Risiken und Probleme. Änderungsmanagement: Änderungsanträge: Bewertung und Genehmigung von Änderungsanträgen, die den Projektumfang, das Budget oder den Zeitplan betreffen. Auswirkungen bewerten: Analyse der Auswirkungen von Änderungen auf das Projekt und entsprechende Anpassung der Pläne. Abnahme und Übergabe: Abnahmekriterien: Festlegung der Kriterien und Verfahren für die Abnahme der fertiggestellten Arbeiten. Übergabe: Sicherstellung einer reibungslosen Übergabe der fertigen Anlage an den Betrieb und die Instandhaltung. Dokumentation und Berichtswesen: Projektunterlagen: Sicherstellung der ordnungsgemäßen Dokumentation aller Projektschritte, Entscheidungen und Änderungen. Lessons Learned: Sammlung und Analyse von Erfahrungen und Erkenntnissen aus dem Projekt für zukünftige Vorhaben. Regulatorische und gesetzliche Anforderungen: Compliance: Sicherstellung, dass alle regulatorischen und gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden. Genehmigungen: Koordination und Verwaltung aller erforderlichen Genehmigungen und behördlichen Zustimmungen. Nachhaltigkeit und Umweltmanagement: Umweltauflagen: Einhaltung von Umweltauflagen und Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in das Projekt. Umweltmonitoring: Überwachung der Umweltauswirkungen während und nach der Bauphase.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 09/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss im Rahmen des Angebots seine

Eignung nachweisen. Die Eignung bewertet der Auftraggeber anhand der nachfolgenden

Kriterien: Referenzen über vergleichbare Leistungen aus den letzten fünf Kalenderjahren mit

folgenden Mindestanforderungen: i. mindestens eine Referenz, welche die nachfolgenden

Anforderungen kumulativ erfüllt: 1. Bauvorhaben betrifft innerstädtische Verkehrsinfrastruktur

2. Gesamtvolumen: Mindestens 500.000.000 € netto 3. Fertigstellung (Abnahme der letzten

Bauleistung): In den letzten fünf Jahren vor dem Ablauf der Angebotsfrist 4. Ausführung von

Bauleitungstätigkeiten von der Projektvorbereitung bis zum Abschluss des Projekts

(Leistungsphase 1 bis Leistungsphase 8) 5. Ausführung von Leistungen des

Projektmanagements für den Bau unterirdischer Verkehrsanlagen (Tunnel- und

Trogbauwerke) ii. mindestens eine weitere Referenz, welche die nachfolgenden

Anforderungen kumulativ erfüllt: 1. Bauvorhaben betrifft innerstädtische Verkehrsinfrastruktur

2. Gesamtvolumen: Mindestens 300.000.000 € netto 3. Baubeginn ist in den letzten drei

Jahren vor dem Ablauf der Angebotsfrist erfolgt 4. Ausführung von Bauleitungstätigkeiten von

der Projektvorbereitung bis zum Abschluss des Projekts (Leistungsphase 1 bis

Leistungsphase 8) 5. Ausführung von Leistungen des Projektmanagements für den Bau

unterirdischer Verkehrsanlagen (Tunnel- und Trogbauwerke)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Qualifikation Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität: Konzept zur Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-190ba910e1a-793b9c1dba0de866>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabekooperation.berlin>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG behält sich nach § 51 Abs. 2 SektVO unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, die Bewerber aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen oder sonstige Nachweise nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BVG Projekt GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BVG Projekt GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: BVG Projekt GmbH
Registrierungsnummer: 0204:11-2000016000-38
Postanschrift: Friedrichstraße 95
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: Einkauf.OE4@bvg.de
Telefon: +493025628962
Internetadresse: <https://vergabekooperation.berlin>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin- Luther- Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 30-9013-8316
Fax: +49 30-9013-7613
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7d192745-fdab-4b1d-9bfe-fb567f3d97db - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/07/2024 09:40:26 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 451679-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2024
Datum der Veröffentlichung: 26/07/2024